



# CHAOS CONTROL



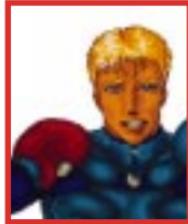
PHILIPS

DIE JAGD BEGINNT.  
HIER UND JETZ!!





Commander Darkhill



Hank Mc Bride



Captain Yoko Nakamura



Major Karanov



Jessica Darkhill





- ▶ Laden und Inbetriebnahme 4
- ▶ Ziel des Spieles 5
- ▶ Die Herausforderung bestehen 6
- ▶ Praktische Hinweise 8

3



Am 3. März 1972 wurde die Raumsonde Pioneer 10 zu Forschungszwecken mit einer Botschaft, in der die Koordinaten der Erde mitgeteilt werden, in den Weltraum geschickt. Im Jahre 2050, als Pioneer 10 die Grenzen des Sonnensystems längst überschritten hatte und ihre lange Reise im Kosmos weiterverfolgte, wurde sie plötzlich auf geheimnisvolle Art gestoppt und die Funkübertragungen wurden unterbrochen. Auf der Erde wurde diese Funkstille als Panne interpretiert. Fataler Irrtum: jemand hatte die unbedachte Botschaft der Erdbewohner abgefangen und wollte sie nun auf seine Weise ausnutzen...

Chaos Control ist ein Actionsspiel, das aus interaktiven Sequenzen aus Computerbildern besteht, die von großartigen, bildschirmfüllenden Videosequenzen eingeleitet werden, in denen die Geschichte erzählt und Ihnen das Ziel Ihrer Missionen mitgeteilt wird.

## ***Laden und Inbetriebnahme***

### **Erforderliche Konfiguration**

Mindestens PC 486 DX 33 oder 100% kompatibler Computer

MS-DOS 5.0 oder Folgeversionen

Grafikmodus VGA 256 Farben

Doublespeed CD-ROM-Laufwerk

4 MB konventioneller RAM-Speicher

550 KB freier Speicher unter DOS erforderlich

Soundkarte: Sound Blaster (2 oder 100 % kompatibel, MPC Norm)

Maus (Microsoft-kompatibel)

### **Installation**

Hinweis: Dieses Programm ist nicht für die Verwendung unter Windows vorgesehen. Sollten Sie sich unter WINDOWS befinden, drücken Sie gleichzeitig die Tasten Alt und F4, um zu DOS zu gelangen.

Schalten Sie Ihren Computer ein, und legen Sie die Platte in das CD-ROM-Laufwerk ein. Unter DOS tippen Sie D: ein (wenn Ihr CD-ROM-Laufwerk nicht D ist, ersetzen Sie D durch den entsprechenden Buchstaben), und drücken Sie die Eingabetaste. Tippen Sie anschließend INSTALL, und drücken Sie die Eingabetaste. Befolgen Sie dann die Anweisungen, die angezeigt werden.

Sollte ein Problem auftreten und eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheinen, so lesen Sie im Kapitel "Praktische Hinweise" nach.

4

### **Achtung:**

Wenn Sie Chaos Control spielen, muß sich die CD ROM immer im Laufwerk befinden. Die Steuerung erfolgt nur mit der Maus.

## Hauptauswahl

Zu Beginn gelangen Sie zur Hauptauswahl. Hier können Sie u.a. den Schwierigkeitsgrad einstellen, bevor Sie sich ins Abenteuer stürzen...

Vier Auswahlmöglichkeiten stehen hier zur Verfügung:

### Einleitung

Diese Option ermöglicht es Ihnen, die Einführungssequenz abzuspielen. Sie enthält viele Informationen und wird Ihnen somit auf Ihrer Jagd zugute kommen. Um sie zu beenden, drücken Sie die ESC-Taste.

### Neue Partie

Klicken Sie diese Option an, wenn Sie eine neue Partie beginnen möchten.

### Weiter

Chaos Control verfügt über ein automatisches Speichersystem: jedesmal, wenn Sie aus einer Spiletapete als Sieger hervorgehen (es gibt vier Etappen: Manhattan, Computer, Weltraum, Mutterschiff), speichert das Programm die Partie automatisch ab (und ersetzt dabei gegebenenfalls die zuletzt gesicherte Partie). Klicken Sie "Weiter" an, wenn Sie die Partie an der Stelle, an der die letzte Absicherung erfolgte, weiterspielen wollen.

### Beenden

Klicken Sie diese Option an, wenn Sie die Partie beenden wollen. Es erscheint eine Unterauswahl, in der Sie mit JA oder NEIN antworten.

## *Ziel des Spieles*

Sie sind Oberleutnant Jessica Darkhill und wurden damit beauftragt, die Kampfhandlungen gegen die Kesh Rhan zu leiten, ein Volk von Außerirdischen, die sich der Koordinaten der Erde bemächtigt haben... mit dem einzigen Ziel, sie zu zerstören.

Während das Mutterschiff der Kesh Rhan herannah und somit den Beginn des Großangriffs ankündigt, werden Sie mit allen anderen Kampfeinheiten in das Große Hauptquartier der Erde versetzt, von dem aus alle Verteidigungsmaßnahmen befehligt werden.

## **Ihre Aufgaben**

In der ersten Spielpartie müssen Sie die außerirdischen Krieger der Kesh Rhan bekämpfen, die auf Manhattan angelandet sind und versuchen, den Zugang zum GHQ zu blockieren.

In der zweiten Spielpartie werden Sie in eine Welt der Virtual Reality versetzt, in der Sie das Virusprogramm der Kesh Rhan unschädlich machen müssen.



In der dritten Partie sind Sie Befehlshaber über den Prototyp eines extrem leistungsstarken Jagdfliegers, auf dem Sie in den Weltraum fliegen, um den Hauptteil der Flotte der Kesh Rhan anzugreifen.

In der letzten Partie geraten Sie in ein Schreckenslabyrinth voller Tücken und Fallen. Am Ende dieses Spießrutenlaufs können Sie sich endlich mit dem Mutterschiff der Kesh Rhan messen.

Viel Glück!

## Die Herausforderung bestehen

### Visier

Der Kreis auf dem Bildschirm ist Ihr Visier. Sie können es mit Hilfe der Maus bewegen.

### Energieleiste

Diese Leiste stellt Ihren Energievorrat dar. Je mehr Sie von feindlichen Schüssen getroffen werden, desto mehr schwindet Ihre Reserve.

### Anzeige der Geschützerhitzung

Wenn Sie schießen, erscheint in der rechten unteren Bildschirmecke eine Leiste, die die Erhitzung Ihres Geschützes anzeigt. Der Erhitzungsgrad ändert sich je nach Schußfrequenz. Bei Repetierfeuer wechselt die Farbe von Grün auf Rot. In diesem Fall müssen Sie kurz abwarten, bevor Sie weiterschießen (bis das Geschütz wieder abgekühlt ist).

### Punktzähler

Im oberen Bildschirmteil zeigt Ihnen ein Zahler die Anzahl der Punkte an. Sie können feststellen, daß allein die Tatsache, daß Sie am Leben bleiben, bereits Ihre Punktzähler erhöht! Jeder getroffene Feind bringt Ihnen 1000 Punkte ein, außer es handelt sich um einen unsterblichen Feind, bei dem Sie nur 100 Punkte gewinnen können. Wenn Sie hingegen Ihre Verbündeten unter Beschuß nehmen, kommt Ihnen dies teuer zu stehen: -2000 Punkte.

**Zur Erinnerung:** Wenn Sie aus einem Kampf als Sieger hervorgehen, wird die Partie automatisch abgespeichert. Die zuletzt gespeicherte Partie wird wieder gelöscht, wenn Sie "Neue Partie" in der Hauptauswahl anklicken.

## Personen

6

### Die Verbündeten

*Jessica Darkhill:* Jessica ist eine der besten Pilotinnen der Orbitalen Verteidigungskräfte. Sie gehört zur 11. Kompanie. Zu Beginn der Geschichte ist sie Oberleutnant. Als sie nach Manhattan gelangt, wird sie zum

Major befördert und muß die Operation FUNSAI führen - mit dem Ziel, die feindlichen Linien zu durchbrechen und vor allem das Mutterschiff der Kesh Rhan zu zerstören. Ihr Verlobter, Major Morgan Kain, war eines der zahlreichen Opfer der Kesh Rhan-Attacke auf dem Mars.

*Hank Mc Bride*: Dies ist einer der Piloten, die zur Gruppe 1 der 11. Kompanie gehören: er ist Jessicas rechte Hand. Ihm ist nicht so leicht Angst zu machen. Er läßt keine Gelegenheit ungenutzt, um Jessica, für die er viel mehr als nur Sympathie empfindet, zu necken...

*Kommandant Darkhill*: Kommandant Darkhill ist Jessicas Vater. Er hat sie wie einen Sohn, den er nie hatte, aufgezogen, damit sie Schwierigkeiten kühn und kaltblütig meistern kann. Heute ist er zwar stolz auf sie, manchmal bedauert er aber, daß sie beim Militär ist. Er leitet die Mondbasis.

*Kapitän Yoko Nakamura*: Sie ist wissenschaftlicher Offizier und arbeitet in der Forschungsabteilung des GHQ von Manhattan. Wie Jessica hat sie ihren Mann in der Schlacht auf dem Mars verloren. Deswegen setzt sie all ihre Mittel ein, um Jessica dabei zu helfen, den Virus zu bekämpfen, den die Kesh Rhan in das Kontrollsystem des Verteidigungsnetzwerks eingeschleust haben.

*Morgan Kain*: Er war Jessicas Verlobter. Er ist im Kampf bei der Schlacht um den Mars gefallen. Sein Tod ist für Jessica ein zusätzlicher Ansporn zur Bekämpfung der Kesh Rhan.

## Die Feinde

*Arakh'Kreen*: Dies ist der Lord Commander der Kesh-Rhan-Flotte. Er befindet sich an Bord des Mutterschiffs, von dem aus er gegen die Erdbewohner einen erbitterten Kampf führt. Sein Ziel ist es, die Erde zu zerstören.

*Atmosphärischer Jagdflieger*

Standardjagdflieger, der zum Schutz der anlandenden Truppen eingesetzt wird.

*Transporter*

Gerät, das zum Anlanden sowohl der Truppen als auch der Kampfroboter verwendet wird. Gilt für Raumschiffe als unsterbbar.

*Antischwerkraft-Speeder*

Leichtes Angriffsfahrzeug, das speziell für Kampfhandlungen in schwierigem Gelände

entwickelt wurde: Städte, Schluchten, Wälder... Es ist wendig, aber nur leicht gepanzert und somit leicht zu zerstören.

*Kesh Rhan Battle Bot* (je nach Stärke rot, blau, violett) Kampfroboter der Kesh Rhan, deren Verbindung Pilot/Maschine noch unbekannt ist.

*Kommando-Warbot*

Kommando-Roboter, ausgerüstet mit einer ziemlich primitiven, aber dennoch fürchterlichen Waffe: ein Mono-Glühdraht-Schwert, mit dem auch besonders dicke Panzerungen durchschnitten werden können.

*Leichter orbitaler Jagdflieger*

Standard-Weltraumjäger der Kesh Rhan-Flotte, der mit einem zentralen Plasmageschütz ausgestattet ist.

## Schwerer orbitaler Jagdflieger

Wie der leichte orbitale Jagdflieger, jedoch mit einer weitaus stärkeren Panzerung, bleibt aber dabei genauso beweglich. Der Leistungsstärke nach steht er mit den Jagdfliegern der Orbitalen Verteidigungskräfte auf einer Stufe.

## Autonomes Defensivgeschütz

Unbemanntes Geschütz, das auf Bewegungen reagiert. Es dient der Alien-Flotte als Verteidigungsbarriere.

## Kettenpanzer

Antischwergewicht-Panzer mit einer außerordentlichen Durchschlagskraft aufgrund seiner drei Plasmageschütze, die im Dauerfeuer schießen, und seiner zwei vorderen Anti-Personen-Lasertürme.

## Leichter Kreuzer

Truppentransportkreuzer, der dank seiner Wendigkeit zu allen Fronten gelangt. Es handelt

sich um die in der Flotte am stärksten vertretene schwere Einheit. Unzerstörbar. Für ihn sind stärkere Schüsse notwendig als die der Raumschiffe.

## Schwerer Kreuzer

Schweres Transportfahrzeug. Aufgrund der zahlreichen Türme, die entlang dem Flugkörper aufgereiht sind, wird jede Annäherung gefährlich. Wie der leichte Kreuzer ist auch dieses Gerät unzerstörbar.

## Verteidigungsturm

Entspricht dem autonomen Geschütz auf dem Boden. Dank seiner Speziallafette haftet er auf jeder beliebigen Oberfläche.

## Vom Virus produzierte Kampfprogramme

Ursprünglich Anti-Virus-Programme, die vom Alien-Virus neu kompiliert wurden. Sie attackieren und zerstören jedes Programm, das nicht außerirdischer Herkunft ist.

## Praktische Hinweise

Die in der Folge angeführten Fehlermeldungen können bei der Installation des Spiels oder während des Spielablaufs erscheinen. Diese Fehler sind oft darauf zurückzuführen, daß die Hard- oder Softwarekonfiguration Ihres Computers nicht der benötigten Konfiguration entspricht.

### E1000 oder E1006: DAS PROGRAMM LÄSST SICH NICHT KORREKT LADEN

Besitzen Sie die entsprechende Hardware, wie sie im Kapitel "Erforderliche Konfiguration" angegeben ist? Überprüfen Sie alle Elemente Ihrer Konfiguration anhand der mit den verschiedenen Geräten gelieferten Installationsprogramme.

Benutzen Sie spezielle Peripheriegeräte? Versuchen Sie, diese Geräte abzutrennen, den Computer neu zu starten und das Programm neu zu laden.

E1005 oder E03: SIE HABEN NICHT GENÜGEND SPEICHER

Haben Sie tatsächlich mehr als 550 KB freien Speicher unter DOS?

Anmerkung: 1 KB = 1024 Byte.

Um zu überprüfen, über wieviel freien EMS-Speicher Sie verfügen, benutzen Sie die DOS-Dienstprogramme MEM oder CHDKSK.

Wenn tatsächlich zuwenig Speicher frei ist, machen Sie folgendermaßen welchen frei:

Überprüfen Sie in der Datei CONFIG.SYS, ob die Befehlszeile EMM386.EXE die Option NOEMS enthält. Ist dies nicht der Fall, so ergänzen Sie diese Befehlszeile wie folgt: EMM386.EXE NOEMS.

## E09 oder E10: PROBLEME MIT DER SOUNDKARTE

Achtung, das Programm Chaos Control funktioniert nur mit einem einzigen Soundkartentyp: Sound Blaster 2 bzw. 100% kompatibel.

Ihre Karte kann auch falsch installiert sein. Überprüfen Sie, ob Ihre Datei AUTOEXEC.BAT folgende Zeile enthält:

SET BLASTER = AXXX IX DX

A = Port (Beispiel: A220)

I = Interrupt (Beispiel: I5)

D = Direct Access Memory (Beispiel: D1).

Wenn das Problem durch diese Befehlszeile nicht behoben werden kann, schlagen Sie im Handbuch zur Installation Ihrer Soundkarte nach.

## E1002: PROBLEM BEIM ABSPEICHERN

Das Programm konnte die Datei zum Abspeichern oder die Datei der Punkteanzahl nicht anlegen: Ihre Festplatte ist wahrscheinlich voll.

## E1001, E1004, E01 oder E02: DAS PROGRAMM KANN DIE DATEN DES CD-ROMS NICHT EINLESEN

Ihre CD ROM Chaos Control ist möglicherweise verschmutzt.

Entfernen Sie die CD ROM aus dem Laufwerk, und reinigen Sie sie - von innen nach außen - mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch. Verwenden Sie niemals Lösungs- oder Scheuermittel zur Reinigung.

## DIE ANIMATIONSSEQUENZEN VERLAUFEN NICHT FLEISSEND

Das Spiel Chaos Control wurde so ausgelegt, daß es auf einem CD-ROM-Laufwerk mit einer Datenübertragungsgeschwindigkeit von 300 KB pro Sekunde funktioniert.

Wenn Sie feststellen, daß die Übertragungsgeschwindigkeit unter der Rate liegt, die Ihr CD-ROM-Laufwerk normalerweise erreichen müßte (entsprechend dem Handbuch Ihres CD-ROM-Laufwerks), so nehmen Sie folgende Überprüfungen vor:

- Verwenden Sie eine portable SCSI-Schnittstelle, die am Port des Druckers angeschlossen ist? Wenn dies der Fall ist, bedenken Sie, daß die Datentransferrate dadurch meistens reduziert wird.

- Ist Ihr Laufwerk ordnungsgemäß installiert? Überprüfen Sie insbesondere die Interruptzahlen (IRQ) und Portnummern.

- Ist Ihr CD-ROM-Treiber richtig installiert?

Um dies zu überprüfen, verwenden Sie MSCDEX. MSCDEX ist ein Programm, das normalerweise durch eine Zeile in Ihrer Datei AUTOEXEC.BAT installiert wird. Es ermöglicht dem DOS, Ihr CD-ROM-Laufwerk zu steuern und enthält einen Pufferspeicher, mit dem der Zugriff auf die Daten in den verschiedenen Verzeichnissen Ihres CD-ROMs beschleunigt wird. Um die Kapazität des Pufferspeichers zu verändern, verwenden Sie die Option "M:xx". Wir empfehlen Ihnen, xx mit 15 zu belegen, um die Zugriffsgeschwindigkeit zu den Daten auf Ihrem CD-ROM zu optimieren und flüssige Animationssequenzen zu erhalten.

Wenn Sie alle hier angeführten Vorschläge probiert haben und Ihr Problem immer noch nicht lösen konnten, setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung, dessen Adresse auf der beiliegenden Karte zu finden ist. Bevor Sie sich an unseren Kundendienst wenden, füllen Sie bitte folgende Tabelle aus, um die Bearbeitung zu vereinfachen.

- Typ des Rechners (Mikroprozessor 486...)
- Maximale Größe für ausführbares Programm
- Freier EMS-Speicher
- Erweiterungsspeicher gesamt (XMS)
- Typ der Soundkarte
- Marke und Typ des CD-ROM-Laufwerks
- Verwenden Sie einen Festplattenkompressor?
- DOS-Version
- Marke der Grafikkarte

Bruno Bonnell und  
Jean-Claude Larue präsentieren  
Produziert von INFOGRAPHES MULTIMEDIA und PHILIPS MEDIA FRANCE

Unter Mitwirkung von Infogrames:

Benoit Arribart	Fabrice Giraud
Anne-Cécile Bénita	Olivier Goulay
John C. Blackburn	William Hennebois
Hanck Mc Bride	Andrew Jenkins
Judith Burneth	Morgan Kain
Fabien Chevallier	Major Karanov
Pascal Craponne	Arakh'Kreen
Commander Darkhill	Eric Mottet
Jessica Darkhill	Yoko Nakamura
Franck Drevon	Dominique Peyronnet
Jean-Michel Fages	Pascal Polguere
Josiane Girard	Yannick Turbé

Mitwirkende von Philips Media:

David Mc Elhatten,  
Maiken Fraley,  
Bertrand Gibert,  
Armelle Loghmanian,  
Jean-Claude Rocle

Mit besonderem Dank an:

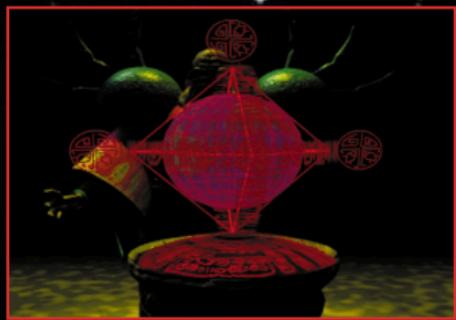
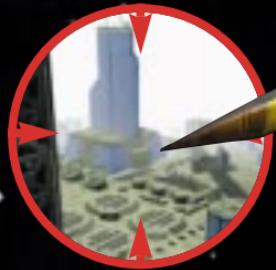
Richard D. Nolane,  
ICDI,  
Little Big One,  
Médialab, Vox Populi

Originalmusik und Special Effects: Thierry Carron  
© 1995 INFOGRAPHES MULTIMEDIA und PHILIPS MEDIA FRANCE

Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten.

Kein Verleih! Keine unerlaubte Vervielfältigung, Vermietung, Aufführung oder Sendung!







**PHILIPS**

KATALOGNUMMER : 813 5007

